Das Mittelalterzentrum Greifswald

Das Mittelalterzentrum Greifswald (gegründet 1995) ist eine Vereinigung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aller Fakultäten ebenso wie Mitgliedern außeruniversitärer Einrichtungen, die fächerübergreifend forschen, lehren und publizieren. Das Zentrum ist Träger des universitären Forschungsschwerpunkts "Kultur des Mittelalters". Seine Aktivitäten gelten allen Aspekten mittelalterlichen Lebens und behandeln in verschiedenen Formaten wie Vortragsreihen, Tagungen und Studientagen aktuelle Themen und Forschungsfragen.

Das Mittelalterzentrum steht nicht nur promovierten und habilitierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern offen: Als Mitglied kann sich jede/r auf dem Gebiet der Mediävistik Graduierte registrieren lassen.

Kontakt

Professor Dr. Monika Unzeitig (Sprecherin) Lehrstuhlinhaberin für Ältere deutsche Sprache und Literatur

mittelalterzentrum@uni-greifswald.de Tel. +49 3834 420-3438 oder 3402 www.phil.uni-greifswald.de/ forschung/schwerpunkte/maz/

Institut für Deutsche Philologie der Universität Greifswald Rubenowstraße 3, 17487 Greifswald

Das Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald

Das Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung in der Trägerschaft der Stiftung Alfried Krupp Kolleg Greifswald. Die Initiative zur Errichtung des Alfried Krupp Wissenschaftskollegs Greifswald ging vom ehemaligen Vorsitzenden des Kuratoriums der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Professor Dr. h.c. mult. Berthold Beitz, aus. Professor Beitz verband mit dieser Initiative die Idee, dass ein Wissenschaftskolleg in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald dazu beitragen könne, die Region Greifswald wieder zu demjenigen "liberalen, weltoffenen Zentrum für Begegnungen im Ostseeraum" werden zu lassen, das sie jahrhundertelang war. Diesem Ziel und der Überzeugung Alfried Krupp von Bohlen und Halbachs, dass es "eine moralische Pflicht" ist, "andere, die Nächsten, die Nachbarn, am fortschreitenden Wissen aktiv teilhaben zu lassen", ist das Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald verpflichtet.

Kontakt

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald Martin-Luther-Straße 14 17489 Greifswald info@wiko-greifswald.de www.wiko-greifswald.de



25 Jahre
Mittelalterzentrum Greifswald
Mittelalterliche
Konstruktionen von
Biographien, Herkunft
und Provenienz

Digitale Vortragsreihe des Mittelalterzentrums Greifswald im Wintersemester 2020/21





Digitale Vortragsreihe "25 Jahre Mittelalterzentrum Greifswald – Mittelalterliche Konstruktionen von Biographien, Herkunft und Provenienz"

Das Mittelalterzentrum Greifswald führt seit nunmehr 25 Jahren interdisziplinär ausgerichtete Veranstaltungen für Wissenschaftler*innen und Studierende durch, Im Wintersemester 2020/21 wird die erstmals in digitaler Form stattfindende Vortragsreihe das Thema "Mittelalterliche Konstruktionen von Biographien, Herkunft und Provenienz" aus der Perspektive der Kunstgeschichte, der Philosophie, der Skandinavistik und der Theologie behandeln. Es werden Artefakte, Personen und Strategien vorgestellt, die genutzt wurden, um vor dem Hintergrund christlicher und mythischer Vorstellungen in legitimierender Absicht Identitäten zu konstruieren und zu festigen.

Aufgrund der Corona-Pandemie werden die Vorträge digital im Livestream angeboten. Der Zugang zum virtuellen Hörsaal des Krupp-Kollegs wird über die Anwendung "Zoom" bereitgestellt. Weitere Informationen zu den Digital Lectures unter: www.wiko-greifswald.de

Die Vortragsreihe des Mittelalterzentrums der Universität Greifswald wird gefördert von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Essen.

Montag, 9. November 2020 18.15 Uhr

» Adam – Christus – Karl der Kahle.
 Attributionen und Konnotationen karolingischer Kunst
 Dr. Philippe Cordez
 Deutsches Forum für Kunstgeschichte, Paris Moderation: Professorin Dr. Isabelle Dolezalek

Montag, 7. Dezember 2020 18.15 Uhr

 Vom Ursprung allen Wissens.
 Geschichte, Offenbarung und Erkenntnis im philosophischen
 Diskurs des Spätmittelalters
 Dr. Bernhard Hollick
 Deutsches Historisches Institut, London
 Moderation: Professorin Dr.

Moderation: Professorin Dr. Cornelia Linde

Montag, 4. Januar 2021 18.15 Uhr

 » Adam und Eva. Musterbiographien im ausgehenden Mittelalter?
 Professor Dr. Christfried
 Böttrich
 Universität Greifswald
 Moderation: Professorin Dr.
 Monika Unzeitig

Montag, 18. Januar 2021 18.15 Uhr

» Dichter, Gelehrte, Götter –
 Herkunftsnarrative in der
 mittelalterlichen isländischen
 Tradition

Professorin Dr. Lena Rohrbach Universität Basel/Universität Zürich

Moderation: Professorin Dr. Monika Unzeitig